

Top: Ö 11.

Beschlussvorlage Bippen BIP/023/2015

Datum	Gremium	Zuständigkeit
20.05.2015	Planungs-, Bau- und Umweltausschuss	Vorberatung
01.06.2015	Verwaltungsausschuss	Vorberatung
15.07.2015	Gemeinderat Bippen	Entscheidung

Umstellung der Beleuchtungsmittel für die Straßenbeleuchtung

Die Gemeindeverwaltung befasst sich seit einiger Zeit intensiv mit der Frage der Umstellung der innerörtlichen Beleuchtungskörper auf LED-Basis. Im Rahmen dieser Überlegungen steht der interne Abwägungsprozess grundsätzlich sämtliche Lampen umzubauen, mit LED-Köpfen zu versehen und somit gleichzeitig eine große grundsätzlich erschließungsfähige Investition zu tätigen. Die derzeitigen Quecksilberdampflampen werden gleichzeitig, ähnlich wie wir es von den Glühbirnen kennen, vom Markt genommen.

Die Verwaltung hat im Laufe des letzten Winters LED-Birnen mit einem E27-Fuss in den sog. Pilzleuchten installiert, um so die Leuchtkraft -Ausleuchtung durch die Lampe- festzustellen. Die LED-Birnen haben sich in dem Zusammenhang sehr gut gemacht, die Ausleuchtung war besser als mit herkömmlichen Lampen. Aus Sicht der Verwaltung erscheint es wirtschaftlich am vernünftigsten die bestehenden HQL-Lampen durch LED-Lampen mit einem Leistungsvermögen von 27 Watt zu installieren. Diese Lampen sind ebenfalls dimmbar, so dass eine Nachtenergieversorgung noch näher erörtert werden kann, um den Energieverbrauch zu reduzieren.

Bei den vorhandenen Pilzleuchten in den jeweiligen Siedlungsgebieten bedarf es ausschließlich des Tauschens des Beleuchtungskörpers und der Überbrückung des sogenannten Vorschaltgeräts in den jeweiligen Lampen. Dies ist nicht aufwendig. Bereits im vergangenen Jahr sind einzeln im Außenbereich an den jeweiligen Bushaltestellen ebenfalls LED-Beleuchtungskörper installiert worden, mit dem Ergebnis, dass die Energiekosten drastisch je Standort reduziert werden konnten.

Die Gemeinde Berge hat auch im letzten Jahr bereits die Pilzleuchten auf LED-Beleuchtungskörper umstrukturiert und dies auch mit sehr großem Erfolg.

In Kooperation mit dem Energieversorger RWE ist eine Amortisierungsrechnung erfolgt. Ausgehend von 155 Quecksilberdampflampen in der Gemeinde bedeutet eine Umstellung dieser Lampen auf LED-Basis eine sehr kurzfristige Energieeinsparung. Ausgehend von den Umrüstkosten von 12.400,00 € ergibt sich bereits eine Amortisation nach 1,2 Jahren, da ausgehend vom derzeitigen Strompreis von 23 Cent je Kilowattstunde bereits nach einem Jahr 10.385,00 € Stromkosten eingespart werden. Vor diesem Hintergrund wird vorgeschlagen, die Quecksilberdampflampen auf LED-Basis umzustellen. Die Umrüstkosten je Leuchte betragen bei dem von der Gemeinde Berge erzielten Preis je Lampe 80,00 €. Die Beleuchtungskörper in der Gemeinde Bippen, die mit Quecksilberdampfbirnen ausgestattet sind, werden kurzfristig durch 27-Watt-LED-Leuchten ausgetauscht.

Beschlussvorschlag:

Die Beleuchtungskörper in der Gemeinde Bippen, die mit Quecksilberdampfbirnen ausgestattet sind, werden kurzfristig durch 27-Watt-LED-Leuchten ausgetauscht.

Der Bürgermeister in Vertretung
(Hausfeld)